

TV Tipp: "Zwischen den Stühlen"

Beitrag von „Sissymaus“ vom 5. Oktober 2018 17:57

[Zitat von Krabappel](#)

1. Sei dir über das Unterrichtsziel klar. Was sollen die Schüler hinterher wissen/können? 2. finde eine sinnvolle Methode, mit der du 1. erreichst.

Mehr isses im Grunde nich 😊

Das kann man natürlich noch endlos aufdröseln. Zieltransparenz, Lernstrategien, Aufbereitung von Unterrichtsmaterial, Lernstandsanalyse, Lehrersprache, Übungszeit, Ergebnissicherung, Schülerorientierung, Vernetzung, Führungsqualitäten, individuelles Fördern..... und all das hat wiederum Kriterien, woran man erkennt, dass es schon/nach noch nicht gelungen ist. Letztlich geht es immer um Punkt 1.

Ob Arbeitsblätter bunt und laminiert sind interessiert, entgegen der Meinung vieler Referendare, niemanden.

Hinzufügen möchte ich noch:

3. Transparente und kriteriengeleitete Bewertung der SuS

Das sind 3 Punkte, die nach dem Ref beherrscht werden sollen, jedenfalls nach meiner Meinung. Alles andere (und da kommen noch viele viele Punkte dazu) folgen in den folgenden Berufsjahren, die hoffentlich jeder in Vollzeit verbringt. Denn da lernt man am meisten.